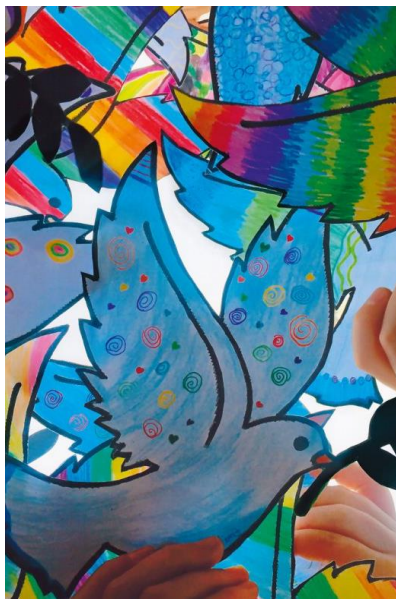


PFINGSTEN

30./31. Mai 2020



Selig, die Frieden stiften!

Texte für das Gebet
mit Kindern finden Sie
auf der Rückseite...

**Jesus haucht
seine Freunde an,
damit seine Freunde
die Kraft von
Gott bekommen...**



Kreuzzeichen und Entzünden einer Kerze

**Lied: 347/1+4 (Der Geist des Herrn)
oder ein anderes Pfingstlied
(GL 341-351 und 796-800)**

Kreuzzeichen und liturgischer Gruß

Gedanken zum Pfingsttag

50 Tage nach Ostern feiert die Kirche heute das Pfingstfest. Gottes guter Geist ist es, der uns miteinander verbindet, der uns Kirche Jesu Christi sein lässt: Ob im Gotteshaus beim gemeinsamen Gottesdienst oder zu dieser Stunde beim Hausgottesdienst daheim. Pfingsten gilt ja als das Geburtsfest der Kirche. Und alle sind als Gäste eingeladen, das Fest mitzufeiern. Der Taufschein ist sozusagen unsere Eintrittskarte. Jeder einzelne, so wie er ist, bereichert diese Gemeinschaft, die sich natürlich immer wieder auch erneuert und damit auch verändert. Das ist ein Zeichen, dass Kirche heute noch lebendig ist.

Grüßen wir Jesus Christus, der in unserer Mitte gegenwärtig ist.

Kyrie

Herr Jesus Christus,

* du lässt uns deine Kirche sein.

Herr Jesus Christus,

* dein Geist bewegt uns, dir zu folgen.

Herr Jesus Christus,

* dein Geist führt uns zu Gott und zu den Menschen.

Glorialied: GL 351/6 (Den Vater auf dem ew'gen Thron)

Gebet

Allmächtiger, ewiger Gott,
durch das Geheimnis des heutigen Tages
heiligst du deine Kirche in allen Völkern und Nationen.
Erfülle die ganze Welt mit den Gaben des Heiligen Geistes,
und was deine Liebe zu Anfang der Kirche gewirkt hat,
das wirke sie auch heute in den Herzen aller,
die an dich glauben.
Darum bitten wir dich, Vater,
durch Christus im Heiligen Geist. Amen.

Lesung

Apg 2,1-11

Ruf zum Evangelium GL 175/2

*Halleluja.
Komm, heiliger Geist,
erfülle die Herzen deiner Gläubigen
und entzünde in ihnen das Feuer deiner Liebe!
Halleluja.*

Evangelium

Joh 20,19-23

Impulse zum Pfingstfest – Heiliger Geist

Eine Schale will ich sein...

Eine Schale will ich sein
empfänglich für Gedanken des Friedens
Eine Schale für Dich, Heiliger Geist

Meine leeren Hände will ich hinhalten
offen für die Fülle des Lebens
Leere Hände für Dich, Heiliger Geist

Mein Herz will ich öffnen
bereit für die Kraft der Liebe
Ein Herz für Dich, Heiliger Geist

Gute Erde will ich sein
gelockert für den Samen der Gerechtigkeit
Gute Erde für Dich, Heiliger Geist

Ein Flussbett will ich sein
empfänglich für die Wasser der Güte
Ein Flussbett für Dich, Heiliger Geist

Anton Rotzetter

Kaum auszudenken...

Ich wage es kaum auszudenken, was geschähe, wenn die Christenheit plötzlich anfinge, an die Gegenwart des Geistes Gottes zu glauben. Wenn sie glauben könnte, dass das Leben nicht aus Gewohnheiten besteht, sondern aus Einbrüchen, aus plötzlichen Erfahrungen und Erkenntnissen, die neu und anders sind als alles Gewohnte.

Ich wage mir kaum auszudenken, was mit der Christenheit geschähe, wenn sie plötzlich einen lebendigen Gott erführe, einen Gott, der heute bei ihr ist,... der Wege zeigt und Neues vor die Augen der Menschen stellt.

Es ist kaum auszudenken, was es für die Menschheit, auch für die Menschen in unserem Land bedeuten könnte, wenn die Christen die Probleme dieser Zeit mit neuen, offenen Augen anschauten und dann sagten: Im Namen Gottes: Wir gehen einen anderen, einen neuen Weg. Wir lassen unsere Gewohnheiten, unsere Ansprüche und unsere Gedankenlosigkeit hinter uns und gehen, ärmer, aber von Hoffnung getragen und vom Geist Gottes geführt, in eine offene Zukunft...

Jörg Zink

Glaubensbekenntnis

Fürbitten

Gottes Geist kann das Angesicht der Erde erneuern.

In dieser Zuversicht beten wir:

V: Sende aus deinen Geist –

A: Und das Antlitz der Erde wird neu.

- Wir beten für die Kirche, dass sie Zeichen und Werkzeug deiner Liebe ist und die Menschen in ihrer je eigenen Lebenswirklichkeit erreicht.
- Wir beten für alle Regierenden, dass sie sich nach bestem Wissen und Gewissen für die Belange der ihnen anvertrauten Menschen einsetzen.
- Wir beten für alle Christinnen und Christen der verschiedenen Konfessionen, dass sie bei allen Unterschieden das im Blick haben, was sie miteinander verbindet.

- Wir beten für die Menschen in der Ukraine, dem Schwerpunktland der diesjährigen Renovabis-Pfingstaktion, und für alle Menschen, die unter Krieg leiden.
- Wir beten für alle, die nicht den Schablonen entsprechen, die in unserer Gesellschaft an Menschen angelegt werden, deren Würde missachtet und deren Wert unterschätzt wird.
- Wir beten für die Kinder und Jugendlichen, die sich auf das Sakrament der Firmung vorbereitet und gefreut haben, deren Firmfest auf unbestimmte Zeit verschoben werden musste, dass du sie im Glauben bestärkst und ihnen die Vorfreude erhalten bleibt.
- Wir beten für unsere Verstorbenen, dass du sie Kraft deines Geistes zum Leben mit Christus auferweckst; den Trauernden gewähre deinen Trost und Beistand.

Gott, unser Vater, in Jesus Christus gehst du alle unsere Wege mit. Dein Geist gibt uns Kraft für unser Leben. Danke und Ehre sei dir in Ewigkeit. Amen.

Einladung zum Vaterunser

Im Geist Jesu Christi beten wir zu Gott, unserem Vater, und wissen uns dabei mit unseren Schwestern und Brüdern im Glauben verbunden.

Einladung zum Friedensgebet

Jesus Christus schenkt uns seinen guten Geist, der uns mit Gott verbindet und uns für unsere Mitmenschen öffnet. Sein Friede sei mit uns und allen!

Lied: **Vorschläge siehe Seite 2**

Gebet

Herr, unser Gott,
du hast uns, die wir Kirche Jesu Christi sind,
mit deinen Gaben reich beschenkt.
Dein Geist erhält uns im Glauben,
bestärkt uns in der Hoffnung
und entzündet in uns das Feuer der Liebe.
Dafür danken wir durch Christus im Heiligen Geist.

Wer Renovabis unterstützen möchte...

„Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde wird neu!“ – So betet die Kirche heute am Pfingstfest. Auch wir können mitwirken an der Erneuerung der Welt, indem wir uns solidarisch mit den Notleidenden zeigen und ihnen helfen, ihre Lebenssituationen zu verbessern. Heute werden wir gebeten, auch mit der Kollekte die Solidaritätsaktion Renovabis zu unterstützen. Renovabis hilft notleidenden und benachteiligten Menschen in Mittel- und Osteuropa. In diesem Jahr erinnert Renovabis daran, wie zerbrechlich der Frieden auf der Welt, ja sogar in Europa ist: In der Ostukraine sind in den letzten sechs Jahren tausende Menschen ums Leben gekommen, verletzt worden oder haben ihre Heimat verloren. Bitte unterstützen Sie das Engagement von Renovabis, den Frieden zu fördern, durch Ihre Spende. Vergelt's Gott!

Pfingstsegen:

Durch Gottes Heiligen Geist kann alles neu werden.
Gib uns neue Gedanken und lass uns das Undenkbare denken.
Gib uns neue Gefühle und lass uns das Unbegreifbare fühlen.
Gib uns neue Taten und lass uns das Unmögliche tun.
Gib uns ein neues Herz und lass uns dem Unfassbaren Raum geben.
Mach alles neu und lass uns deine neue Welt sein.
Leben schaffender Gott, gewähre uns dazu deinen Segen.

Evangelium in kindgerechter Sprache

Jesus war von den Toten auferstanden. Aber seine Freunde konnten immer noch nicht richtig glauben, dass Jesus lebt. 8 Tage nach Ostern waren die Freunde von Jesus zusammen. Die Freunde hatten immer noch Angst. Weil die Soldaten und Politiker Jesus umgebracht hatten. Die Freunde schlossen alle Türen ab. Plötzlich kam Jesus. Jesus stellte sich mitten unter seine Freunde. Jesus sagte zu seinen Freunden: Friede soll mit euch sein. Dann zeigte Jesus den Freunden seine Hände. Und Jesus zeigte seine Herz-Seite. Die Freunde konnten die Verletzungen von der Kreuzigung sehen. Da freuten sich die Freunde. Weil es Jesus wirklich war. Jesus sagte noch einmal: Friede soll mit euch sein. Mein Vater hat mich zu den Menschen geschickt. Damit ich den Menschen von Gott erzähle. Jetzt schicke ich euch genauso zu den Menschen. Wie das mein Vater bei mir gemacht hat. Jesus hauchte die Freunde an. Dazu sagte Jesus: Das ist der Atem von Gott. Das ist die Kraft von Gott. Die Kraft von Gott ist der Heilige Geist. Ihr bekommt den Heiligen Geist. Mit dieser Kraft könnt ihr den Menschen die Sünden vergeben. Bringt Frieden zu den Menschen.

Kurze Gedanken zum Text:

Diese Kraft von Gott ist jedem von uns durch die Taufe und Firmung geschenkt. Jesus ist wie unser Atem bei uns. Darauf zu vertrauen ist nicht immer einfach. Vielleicht kann dir dabei folgende Übung zeigen, dass du dich darauf verlassen kannst.

Sinnesübung „DIE KRAFT GOTTES SPÜREN“:

Kraft spüren – Stell dich vor deine Mama oder deinen Papa oder ein großes Geschwister. Mach dich steif wie ein Brett. Schließ deine Augen. Lehn dich an sie an. Sie halten dich mit beiden Händen. Lass dich hin und her wiegen. Spür die Kraft, von der du gestützt wirst. – Guter Gott, stärke uns. Wir bitten um Kraft für....

Gebet:

Guter Gott! Gib uns Kraft, die mutig macht.
Gib uns Kraft, die froh macht. Gib uns Kraft, die gut macht.
Schenk uns deine Kraft, die Gotteskraft, den Heiligen Geist. Amen.